



HANNA Zeit

Die Quartalszeitung der Hanna gGmbH



*Mehr zum Kinderatelier in der Auszeit.

„Es gibt viele Wege zum Glück. Einer davon ist aufhören zu jammern.“ Albert Einstein

Das könnte das Motto dafür sein, warum wir Mitarbeiterbefragungen machen. Wer etwas zu sagen hat, soll das bitte deutlich formulieren – die Antworten unserer Mitarbeiter*innen sind anonym, damit wir aus dem Alltag lernen können, ohne dass jemand Repressionen zu befürchten hätte.

Ein kurzer Überblick zur Mitarbeiterbefragung: 65,4% haben sich beteiligt (+ 14%), erfreulich – fast alle finden unsere Leitlinien und Verhaltensregeln sehr gut bis gut, zur Gesundheitsvorsorge kamen etliche Vorschläge, die wir jetzt auf Machbarkeit prüfen, die Situation im Kleinteam ist

in der Regel mit gut bewertet, ein Tablet in der Gruppe wird von einer großen Mehrheit gewünscht, um Dokumentation und Elternarbeit voranzubringen. Über eine statistische Auswertung wird hausintern in der Dienstberatung informiert.

Auf Wunsch des Kitabeirates hatten wir mehrere Kommentarspalten eingefügt, die allerdings weniger genutzt wurden. Wir wollen aber dahin kommen, dass freie Meinungsäußerung keine Ängste erzeugen muss – wir suchen doch auch ein Stück gemeinsam den Weg zum Glück!

Editorial Wir haben die HANNAZeit jetzt ein Jahr herausgebracht, Sie halten die 4. Ausgabe in der Hand. Es ist zunehmend eine Gemeinschaftsaufgabe geworden, die Zeitung herzustellen. Die Mitarbeiter*innen dokumentieren ihre Aktivitäten und wir bekommen auch Themen zugeliefert, diesmal das Portrait der Leitungsaufgaben. Das Heft hat schon einige Diskussionen hervorgerufen, Gedanken in Gang gesetzt – und darüber freuen wir uns natürlich. In dieser Ausgabe geht es speziell um Strukturen eines Trägers, ein wenig auch um die Philosophie eines mittelständigen Unternehmens.

Wir zeigen viele Beispiele von Engagement der Teams, geben Hinweise auf die Arbeit unserer Gremien, verweisen auf besondere Aktivitäten unserer Elternschaft .. und was der Sturm Xavier uns angetan hat. Viel Spaß beim Lesen!

Beste Grüße und beste Wünsche für ein besinnliches Weihnachtsfest. Kommen Sie gut ins neue Jahr.

Herzlichst
Hartmut Horst, Tanja Horst und Manuel Schottmüller